

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 39.900 Exemplare

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**BEI UNS
LIEGEN SIE
RICHTIG**

Bettenfachgeschäft seit über
171 Jahren.
www.betten-zellekens.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

31. Jahrgang

Freitag, 16. Januar 2026

Kalenderwoche 3



Dr. Erika Dittrich präsentiert den ersten Halt der Übersichtsführung: Landgraf Friedrich II. von Hessen-Homburg.

Foto: mas

Friedrichsdorfs Geschichte in einer Führung

Friedrichsdorf (mas). Das Philipp-Reis-Haus bietet seit diesem Jahr regelmäßige öffentliche Führungen an. Bei den Überblicksführungen müssen die Gäste kein Vorwissen mitbringen und erhalten Informationen über den Ursprung der Stadt, die Wirtschaftsgeschichte und den Erfinder des Telefons, Phillip Reis.

Die Hugenotten wurden im 17. Jahrhundert aufgrund ihrer Religion in Frankreich verfolgt. Einige dieser französischen Protestanten flohen über die Schweiz und kamen in Deutschland an. 1687 lud Landgraf Friedrich II. von Hessen-Homburg (1633–1708) sie dazu ein, sich in seiner Landgrafschaft niederzulassen. Mit dieser Geschichte beginnt auch die Führung im Philipp-Reis-Haus. 90 Minuten sind für eine Überblicksführung durch das Museum geplant, erklärt Museumsleiterin Dr. Erika Dittrich. Für den Beginn geht es nach dem Empfang im Foyer in das Obergeschoss. Dort treffen die Gäste als Erstes auf ein Gemälde und eine Büste des Landgrafen Friedrich II., Urenkel von Landgraf Philipp I. von Hessen (1504–1567). Sie tauchen damit mitten in die Gründungsgeschichte des Stadtteils ein, in dem sie sich zu diesem Zeitpunkt befinden. Weiter wird über die Verfolgung der Hugenotten und deren Ankunft in der Landgrafschaft Hessen-Homburg berichtet. Es wird über ihre Religion und ihr damit verbundenes Leben erzählt, wobei etwa auch die Frage beantwortet wird, wie sich die Hugenotten im Deutsch-Französischen Krieg positioniert hatten. Zudem wird in der Führung über Friedrichsdorf als Wirtschaftsstandort erzählt. Die Stadt war in vielen Branchen erfolgreich. Sei es mit den Färbereien, die Aufträge von den Niederlanden bis zur Schweiz erhielten, der Hutmacherei, die nach der Industrialisierung und Etablierung von chemischen Farbmitteln die Färberei ablöste, der Zwiebackbäckerei, bei der viele Adelige das süße Gebäck bestellten, oder den Haller Nudeln, für deren Ausstellung relativ viele Aufzeichnungen und Originale erhalten sind. Ein Raum im Obergeschoss wird

noch Édouard Desor (1811–1882) und Marie Blanc (1833–1881) gewidmet, zwei weiteren Persönlichkeiten dient das Erdgeschoss: Karl Willy Wagner (1883–1953) und selbstverständlich dem namensgebenden Philipp Reis (1834–1874) – alles Friedrichsdorfer. Das Museum bietet inzwischen einen multimedialen Einblick in viele wichtige Aspekte. Diese werden zwar aufgrund der Gruppendynamik nur teilweise während der Überblicksführung angeboten – doch die Teilnehmer sind dazu eingeladen, nach der Führung oder zu einem anderen Termin alle Angebote auszutesten. Dann können Interessenten beispielsweise weitere Informationen auf Tastbildschirmen entdecken, einem gefilmten Gespräch zwischen zwei Nachfahren von Gründern zuhören oder Hüte anprobieren. Das Angebot wird stetig ausgebaut. Aktuell wird daran gearbeitet, weitere Medien aufzunehmen, die einen interaktiveren Besuch ermöglichen. Generell setzt Dr. Dittrich darauf, einen persönlichen Bezug aufzubauen: einerseits zwischen den Informationen und den Besuchern, andererseits zwischen dem Museumsführer und den Besuchern. Ein Kontrast zu den heutigen Internetangeboten, zu denen meist (Kurz-)Videos zählen. Die Museumsleiterin habe wahrgenommen, dass „der persönliche Bezug aufgrund der Medien gefragter“ sei. Aus diesem Grund handele es sich auch bei dem neuen Angebot um Dialogführungen. Die Teilnehmer sind von Dr. Dittrich dazu eingeladen, mit ihr über die vorgestellten Informationen ins Gespräch zu kommen. Teilweise gäbe es Fragen von Gästen, die immer wieder gestellt würden. Einige Aussagen auf den Informationstafeln seien absichtlich so formuliert worden, dass sie zur Diskussion anregen. Aber auch an jeder anderen Stelle freue sich die Museumsleiterin darauf, mit ihren Gästen zu reden. Die nächsten öffentlichen Führungen finden am Donnerstag, 5. Februar, und am Dienstag, 3. März, um jeweils 18 Uhr im Philipp-Reis-Haus, Hugenottenstraße 93, statt. Anmeldungen und weitere Informationen per E-Mail an museen@friedrichsdorf.de.

8 MARKEN unter einem Dach



AUTOHAUS Koch
Familial... Persönlich...
Autohaus Koch GmbH
An den drei Hasen 3
61440 Oberursel
www.AutohausKoch.com

**Ihr Autohaus-Koch-Team
freut sich auf Sie!**



Von der Windel bis zum Abi.

Die EINE deutsch-englische
Schule für alle.



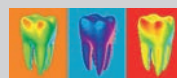
OPEN DAY
31.01.2026: Frankfurt City
07.02.2026: Frankfurt Taunus

frankfurt.phorms.de

Klein

feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de



Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude
Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie



Terminvereinbarung zur Implantatberatung unter
www.zahnarztpraxis-dude.de
Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172-32424

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Kunsthandel Henel Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn,
Silber, Schmuck, Münzen,
Gemälde, Militaria, Tep-
piche, Skulpturen u.v.m.
Zertifizierte Gutachter und
Auktionatoren sind für Sie
im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs.
Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de**

**ALS GRUPPE
ZAHLT IHR
WENIGER!**

50%

Spart beim
Grundbetrag
bis zu...

20%* 30%* 40%* 50%*

**Fahrschule
Hochtaunus**
Inn. Markus Leinberger
www.fahrschule-hochtaunus.de

5x in Deiner Nähe
Königstein · Kronberg · Oberursel
Bad Homburg · Friedrichsdorf

drive up your life

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

„**Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde**“, „Linearbandkeramik & Keltenzeit von rund 5600 – 50 vor Christus“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, jeden 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„**Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchteverwertung**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„**Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„**Ober-Erlenbach**: Unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“, Werke von 18 Künstlern, die das Dorf mit Farbe und Stift festgehalten haben, Museum Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, Öffnungszeiten: jeden 1. Sonntag im Monat von 15-17 Uhr

„**Arttreebute**“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhau, in einem zuvor als Ladenlokal genutztem Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr

„**Die Geschichte Kirdorfs**“ von früher bis heute, „Historisches Spielzeug“ und „Ortsgeschichte“, Dauerausstellung, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

Ernst Neumann-Neander und Gordon Bennet, Dauerausstellung, mit einem Hochrad der Marke NSU beginnt die Ausstellung über den Konstrukteur Ernst Neumann-Neander, außerdem zu sehen ist das erste internationale Autorennen auf deutschem Boden, das „Gordon-Bennet-Rennen von 1904, Central Garage, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12-16.30 Uhr

„**Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine**“, Sonderausstellung des Vereins Kirdorfer Heimatmuseum, sowie **Dauerausstellung zur Ortsgeschichte Kirdorf**, „Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: sonntags von 15-17 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung, (bis Ende März)

„**Transformation – Skulpturen von Rainer Hunold**“, Transformation als gestalterisches Prinzip prägt dabei Material, Form und Arbeitsweise – ein Motiv des Wandels, ein Dialog zwischen mehreren Werkgruppen des Künstlers, Museum Gotisches Haus, zentrale Mittelhalle, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag: 14-17 Uhr, Sonntag: 12-17 Uhr, (bis 29. März)

„**Illustre Kurgäste der Literatur – Dichter des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in (Bad) Homburg**“, Herbstausstellung des Stadtarchivs, zum Gedenken des 125. Todesjahres des weltberühmten Autors Oscar Wilde – eine Porträtausstellung mit Kurzbiografien bedeutender Schriftsteller der „Goldenen Ära der Literatur“, Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr, (bis zum Frühjahr)

„**Mysterious Albion**“ von Michael Berns, er stellt eine fotografische Entdeckungsreise durch die geheimnisvollen Landschaften und atmosphärischen Stimmungen Englands aus, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag: 11-14 Uhr, (17. Januar bis 15. Februar)

„**Christoph Warnecke**“, findet mit Farbe und Form auf Leinwand, Holz und Papier einen Ausdruck für Erinnerung, Bewunderung und Gedanken, „Stadt-Bibliothek“, Dorotheenstraße 24, Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 11-18 Uhr, Samstag: 11-14 Uhr, (bis 6. März)

Kino in Bad Homburg
Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Regelmäßige Veranstaltungen
Treffen des Vereins „Taunus Toastmasters“, Rhetorik- und Führungsfähigkeiten weiterentwickeln, jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat, „Gäste sind herzlich willkommen“, Vereinshaus Dornholzhausen, Raum „Landgraf-Friedrich-Stube“, Saalburgstraße 128, 19.15 Uhr

Digitale Sprechstunde

Bad Homburg (hw). Bei Fragen zu den Themen Handy, Tablet oder PC hilft die „Digitale Sprechstunde“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 2-4, weiter. Jeden dritten Dienstag im Monat können dort gezielt Fragen rund um dieses Thema gestellt werden. Der nächste Termin ist für Dienstag, 20. Januar, vorgesehen. Experten erklären Schritt für Schritt die Umsetzung. Wer mag kommt vorbei und bringt sein Gerät mit und nutzt so das kostenfreie Angebot. Eine Anmeldung per E-Mail an Susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de oder unter Telefon 06172-8569950 ist bei Susanne Mellinghoff möglich.

Veranstaltungen

Donnerstag, 15. Januar
Programm für Kinder, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 16 Uhr

Freitag, 16. Januar
Vernissage, „Mysterious Albion“ von Michael Berns, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 19 Uhr
Konzert, „Jamsession“, Magistrat und „e-werk“, Wallstraße 24, 19-22 Uhr
Tischtennispiel, „TTC OE Clarity Tel. Bad Homburg - SV Werder Bremen“, Wingert Sporthalle, Seulberger Straße 79, 19 Uhr

Samstag, 17. Januar
Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, 15-16.30 Uhr
Theater, „Alko-Pop und Klingeltöne“, „Die Jahrtausend-Show“, Veranstalter: Michael von Loefen, „Äppelwoi Theater“, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr
Konzert, „The Cat Stevens Tribute“ mit Patrick Snow, Dr. Geret Luhr Papke Luhr, Kurtheater, 20-22.30 Uhr



Die Bronzeskulptur von Pierre-Jules Mêne mit dem Titel „Fuchsjagd“ von 1861 ist ebenfalls in der Ausstellung zu sehen.
Foto: Museum Gotisches Haus

Von P.-J. Mêne bis H. R. Freder – Skulpturen aus der Sammlung

Bad Homburg (hw). Das Museum Gotisches Haus präsentiert im Westflügel die Ausstellung „Von P.-J. Mêne bis H. R. Freder – Skulpturen aus der Sammlung“. Gezeigt werden ausgewählte Plastiken und Skulpturen aus dem eigenen Bestand, der bereits seit der Gründung des Museums im Jahr 1916 kontinuierlich gewachsen ist. Die Exponate besitzen überwiegend Homburger beziehungsweise Bad Homburger Provenienzen. Sie stehen in engem Zusammenhang mit der Geschichte der Landgrafschaft Hessen-Homburg und der Stadt oder gelangten

Konzert, „Horizon / Stagewar / Subdivision“, Live-musik im „e-werk“, Magistrat, Wallstraße 24, 20 Uhr
1. Fremdensitzung „Carnevalverein Heiterkeit 1919“, Bürgerhaus Kirdorf, Stadter Weg 40, 19.11 Uhr

Sonntag, 18. Januar
Führung am Sonntag – Ausstellung „Nachtleben“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 11.30 Uhr
Öffentliche Führung im Römerkastell Saalburg, 14 Uhr

Dienstag, 20. Januar
Ballett, „Schwanensee“, „Classico Ballet Napoli“, „P.T.F. - Konzertagentur Friedmann“, Kurtheater, 20-22 Uhr

Mittwoch, 21. Januar
Lesung und Musik, „Nachts im Dunkeln“ – Ausstellung: „Nachtleben“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 19 Uhr
Vortrag, „Gefühlte Aufklärung?“, Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, 19 Uhr
„Mysterie Black Jack“, Spielbank, Kisseleffstraße 35, 21 Uhr

FÜR DEN NOTFALL	
Apothekendienst Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.	
Donnerstag, 15. Januar Columbus-Apotheke , Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970	
Freitag, 16. Januar Taunus-Apotheke Dornbach , Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234	
Samstag, 17. Januar Landgrafen-Apotheke , Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439	
Sonntag, 18. Januar Lilien-Apotheke , Friedrichsdorf, Am Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406 Eschbach-Apotheke , Frankfurt, Alt Niedereschbach 2, Tel. 069-5077077	
Montag, 19. Januar Kirdorfer-Apotheke , Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300	
Dienstag, 20. Januar Rosen-Apotheke , Oberursel, Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038	
Mittwoch, 21. Januar Sonnen-Apotheke , Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770 5K-Triamedis-Apotheke , Frankfurt, Steinbacher Hohl 4, Tel. 069-756147600	
Donnerstag, 22. Januar Apotheke an den 3 Hasen , Oberursel, An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960	
Freitag, 23. Januar Goethe-Apotheke im Taunus Carre , Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-997571	
Samstag, 24. Januar Medicus-Apotheke , Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022	
Sonntag, 25. Januar Hochtaunus-Apotheke , Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680 Erlen-Apotheke , Frankfurt, Alt Erlenbach 59, Tel. 069-44675	

Notrufe	
Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ www.hilfetelefon.de/	116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Klinik Usingen Weilburger Straße 48
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36 in Hessen rund um die Uhr
116117

ÄBD Frankfurt
Klinikum Frankfurt Höchst
Bürgerhospital
069-31060
069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Samstag, 17. Januar und Sonntag, 18. Januar
Tanz-Workshop mit dem bekannten Profi-Tänzerpaar Leonardo Mosqueda und Carina Lucca, Tanzclub TC Varia Schwarz-Gold, Forum, Dreieichstraße 22, weitere Informationen stehen im Internet unter www.tcvaria.de

Dienstag, 20. Januar
„KellerKabarett“, „Henning Ruwe & Martin Valenske – 2025 – es war nicht alles gut“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20-22,15 Uhr

Kino in Friedrichsdorf
Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

Keine Vorstellung	Donnerstag
Der Held vom Bahnhof Friedrichstrasse	Sonntag + Mittwoch 20 Uhr Freitag 17 Uhr
Im Schatten des Orangenbaums	Samstag 17 Uhr
Der Medicus 2	Freitag, Samstag, Montag, Dienstag 20 Uhr Sonntag 17 Uhr

„Viva Varieté“ an drei Abenden

Friedrichsdorf (fw). Das Showprogramm „Viva Varieté“ findet an drei Abenden statt: am Freitag, 23. Januar, um 20 Uhr, am Samstag, 24. Januar, um 20 Uhr und am Sonntag, 25. Januar, um 18 Uhr. Unter der Leitung von Theatro Artistico werden im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 23, verschiedene Künste der Artistik präsentiert. Jongleur Jeton zeigt einerseits auf der Bühne, wie er ein gesamtes Kaffeeservice auf seinen Kopf balanciert, andererseits ist er zugleich Moderator und begleitet die Gäste durch den Abend. Artistin Marina Skuldatskaya aus der Ukraine zeigt bei ihrer Aufführung „Vision“ eine Mischung aus kraftvoller Handstandakrobatik und tänzerischer Choreografie. Bei ihrem Hula-Hoop-Aufführung „Swingtime“ lässt sie die Reifen um die verschiedensten Körperteile kreisen. Das Komödienduo „Mr. & Mrs. Strange“ führt drei Stücke auf: sie zeigen „Strange Comedy“, vollführen einen „Rola Bola“-Flug und haben den „Unglaublichen Koffer“ im Gepäck. Aleesha Aaragones führt Kunststücke an den Straploops auf: in Schlaufen aufgehängte Gurtbänder. Ute und Leon zeigen Duo-Akrobatik mit einer Prise Humor. Für die Veranstaltung hat das Restaurant „Pinocchio's Wirtshaus“ eine kleine Speisekarte entworfen. Damit die Vorstellung nicht durch die Bewirtschaftung gestört wird, können die Speisen nur vor Beginn verzehrt werden. Der Einlass beginnt daher jeweils zwei Stunden vor Beginn. Die Speisen werden bis maximal 20 Minuten vor Beginn an den Tisch gebracht. Reservierungen für das Essen werden bis fünf Tage vor der jeweiligen Veranstaltung per E-Mail an pinocchio.wirtshaus@web.de unter Angabe der Kontaktdaten, des Veranstaltungsdatums, der Tisch- und Platznummer

sowie dem Betreff „Essen Varieté“ entgegen- genommen. Unterstützt wird die Veranstalt- ung durch die Taunus Sparkasse. Karten für „Viva Varieté“ kosten 26 Euro, er- mäßigt 23 Euro und für Kinder bis 14 Jahre 12 Euro (Preiskategorie 1) beziehungsweise 22 Euro, ermäßigt 20 Euro und für Kinder bis 14 Jahre 10 Euro (Preiskategorie 2). Die Kar- ten sind erhältlich an der Info-Stelle im Rat- haus, Hugenottenstraße 55, erreichbar unter Telefon 06172-7310, im Internet unter www.friedrichsdorf.de oder bei Holiday Land Reisecenter Stosius im Taunus Carré, Wil- helmstraße 23(zuzüglich Servicegebühr).



Marina Skulditskaya präsentiert Handstand- akrobatik. Foto: Alexander Brandl

Tauben und Hühner im Schützenhaus

Friedrichsdorf (bin). Zum Jahresbeginn ver- anstaltete der Geflügel- und Kaninchenzucht- verein Burgholzhausen seine jährliche Kleint- ierschau. Neun Züchter stellten 120 prämi- erte Tauben und Hühner aus, die auch von Be- suchern bestaunt wurden. Bereits am Morgen wurden die Zwerghühner, Kropftauben, Mövchen und Tümlertauben von ausgebildeten Preisrichtern bewertet und ausgezeichnet. „Besonders wichtige Kriteri- en sind dabei die Figur, der Stand, die Kör- perhaltung sowie Schwanz und Kamm des Tieres“, erklärte der Vorsitzende Uwe Land- vogt, „Es wird sogar darauf geachtet, ob die Füße saubergemacht wurden.“ Bei den Zwerghühnern wurde Dieter Schrö- der mit der Rasse „Zwerg-Dresdner braun“ Vereinsmeister. Den zweiten Platz belegte Thorsten Knaack, den dritter Christian Gäck. Bei den Tauben wurde Achim Wittmann mit der Rasse „Voorburger Schildkröpfer Domi- nat rot“ Vereinsmeister. Zweiter wurde Thorsten Knaack und dritter Christian Kempf. Der Verein zählt derzeit 83 Mitglieder, darun- ter zehn Jugendliche und zwölf aktive Aus- steller. Die jüngsten Züchter sind 40 Jahren alt, die ältesten 70. Das Durchschnittsalter liege bei etwa 50 Jahren. „Wie man an diesen Zahlen sieht, fehlt es uns an Nachwuchs“, in- formierte Landvogt. Dies liege seiner Mei-

nung nach am mangelnden Platz und am feh- lenden Interesse. Zudem sei die Kleintier- zucht ein Hobby, das häufig über Generati- onen weitergegeben werde. So war es auch bei dem Vereinsmitglied Karl Herwig, der die Leidenschaft für die Zucht von seinem Großvater und Vater übernahm. Rund 60 Jahre lang ist er seinem Hobby nachgegangen. Heute hält er keine Tiere mehr. „Ich habe die Tauben schlüpfen und von klein auf aufwachsen sehen. Das ist das Schöne an diesem Hobby“, erzählte der 74-jährige. „Ich pflegte zwischenzeitig 30 bis 50 Tiere gleichzeitig. Natürlich muss man da dann auch aussortieren und schlachten. Dies ist mir nie leichtgefallen.“ Schließlich habe er die Zucht aufgegeben, da ihm eine zweite Person fehlte, die sich während eines Urlaubs um die Tiere kümmern konnte. Er ist jedoch weiterhin Mitglied im Verein und pflegt seine jahrelangen Freundschaften. „Wir haben einen sehr guten Zusammenhalt im Verein“, bestätigt auch Landvogt. Die meisten Mitglieder kommen aus Burgholz- hausen, einzelne jedoch auch aus der Wetter- au, Darmstadt und Usingen. Im kommenden Jahr plant der Verein anläs- slich seines 100-jährigen Bestehens eine gro- ße Jubiläumsschau mit angeschlossener Kreisverbandschau Hochtaunus in der Turn- halle am Sauerborn.



Michael Libowski, Thorsten Knaack, Vorsitzender Uwe Landvogt und Vereinsmeister Achim Wittmann (v. l.) freuen sich über die erfolgreiche Kleintierschau im Schützenhaus Burgholz- hausen. Foto: Biner

Stressreduktion

Friedrichsdorf (fw). Der TV Seulberg bietet ab Montag, 12. Januar, einen Entspannungskurs an. Der Kurs findet an montags von 18.30 bis 20 Uhr in der Al- ten Schule Seulberg, Her- renhofstraße 1, statt. Trai- nerin Natalie Ludwig, Fachkraft für Stressma- nagement (IHK), leitet durch unterschiedliche Ent- spannungstechniken. Ziel des wöchentlich stattfin- denden Kurses ist die Stressreduktion und das Steigern des allgemeinen Wohlbefindens. Für zehn Termine fällt für Nichtmit- glieder eine Kursgebühr von 75 Euro an, für Mit- glieder 40 Euro. Weitere Informationen und Anmel- dungen per E-Mail an info@tv-seulberg.de.

Profitieren Sie als
Werbetreibender
von der Akzeptanz
unserer Zeitung!

BettenZellekens

DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Made in GERMANY

SCHLAFEN IN GESUNDEM RAUMKLIMA?

Unsere Massivholzbetten sind hypoallergen, stabil und nachhaltig. Das ästhetische Bett Basal bietet Ihnen höchsten Schlafkomfort.

Zwei Kopfteilvarianten, drei unterschiedlichen Höhen und vier Holzarten.

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de

Telefon: 069 / 42 0000-0

Freie Waldorfschule Oberursel

22. JANUAR 2026

SCHNUPPERTAG

FÜR KOMMENDE 1.-KLÄSSLER

VON 08:30 BIS 09:30 UHR

ERLEBEN IHRE KINDER EINE STUNDE „WALDORFSCHULE“.

UM ANMELDUNG WIRD GEBETEN UNTER:
[INFO@WALDORFSCHULE-OBURSEL.DE](mailto:info@waldorfschule-oberursel.de)

INDIVIDUELL • PERSÖNLICH • KREATIV

OBERSTUFEN INFOTAG

16:30 UHR

VORTRAG

SCHULABSCHLÜSSE | LEISTUNGSKURSE | GRUNDKURSE

ALLEINSTELLUNGSMERKMALE

WERKEN | CT | EURYTHMIE | KLASSENSPIEL

KUNSTFAHRT | PRAKTIKA

FRANZÖSISCH ALS 2. FREMDSPRACHE AB KLASSE 11

GESPRÄCHE MIT DEN LEHRKRÄFTEN

SCHULFÜHRUNG

AB KLASSE 11

MIT ZULASSUNG ZUR GYMNASIALEN OBERSTUFE

QUEREINSTEIGER AB KLASSE 9

FREIE WALDORFSCHULE OBERURSEL

EICHWÄLDCHENWEG 8 | 61440 OBERURSEL

TEL 06171 88 700 | WWW.WALDORFSCHULE-OBERURSEL.DE

Dialoge mit CDU vor Taunus Carré

Friedrichsdorf (fw). Die CDU Friedrichsdorf resümiert das Glühweingeflüster aus der Adventszeit. Die Aktion führte die CDU auf den Weihnachtsmärkte in allen Stadtteilen durch. „Das Glühweingeflüster wäre ohne die vielen engagierten Vereine, Initiativen sowie Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen“, sagt die CDU. Die Weihnachtsmärkte hätten gezeigt, wie viel Organisation, Zeit und persönlicher Einsatz für eine lebendige Veranstaltung notwendig seien. Ehrenamtliches Engagement sei ein unverzichtbarer Pfeiler des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Dafür bedankt sich die CDU Friedrichsdorf. CDU-Fraktionsvorsitzende Katja Gehrmann und CDU-Stadtverbandsvorsitzende Rainer Stockbauer sagen: „Die vielen Gespräche auf

den Weihnachtsmärkten in allen Stadtteilen haben gezeigt, wie wichtig diese Begegnungsorte für den Zusammenhalt in unserer Stadt sind. Dass diese Begegnungen möglich waren, ist vor allem dem großen Einsatz der Vereine und Ehrenamtlichen zu verdanken. Dafür sagen wir herzlich Danke.“ Die CDU Friedrichsdorf möchte Dialoge in allen Stadtteilen führen und sich für ein gutes Miteinander, verlässliche Entscheidungen und eine starke Stadtgemeinschaft einsetzen. Für Samstag, 17. Januar, lädt die CDU Friedrichsdorf zur „AnsprechBAR“ gegenüber vom Taunus Carré, Wilhelmstraße 23. Die parteilichen Mitglieder möchten mit den Gästen ins Gespräch kommen. Dazu werden Eiskratzer und Kreppel angeboten.

Seit 70 Jahren Mitglied der SPD

Friedrichsdorf (fw). Die SPD Friedrichsdorf hat ihr Jahr ausklingen mit einer Ehrung und der Begrüßung neuer Mitglieder gelassen. Im Musikzimmer des Forum Friedrichsdorf begrüßte die Vorsitzende Gisela Tenter zahlreiche Genossen. Für die Gäste standen auf den Kaffeetischen Kuchen und Kanapees zur Verfügung. Tenter ließ in einer kleinen Zeitreise die vielen Dekaden mit den markanten politischen Wegmarken Revue passieren. Die erste Würdigung galt Arthur Thomas, der seit 70 Jahren seiner

Partei die Treue hält. Gisela Claussen, die 2007 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden ist, wurde wie Hans-Peter Riess für 55 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Martin Weinmann konnte gleich ein doppeltes Jubiläum feiern: 40 Jahre ist er in der SPD und seit gut 30 Jahren verwaltet er die Finanzen des Ortsvereins. Aus der Reihe der Neumitglieder in der SPD Friedrichsdorf im Jahr 2025 wurden Sabrina Pollino, Michael Fürer und David Wade begrüßt.



Michael Fürer, David Wade, Gisela Claussen, Sabrina Pollino, Martin Weinmann und Hans-Peter Riess (v. l.) freuen sich über ihre Ehrungen. Foto: privat

Vergangene Modetrends

Friedrichsdorf (fw). Beim Familiensonntag, 18. Januar, stehen ab 14 Uhr im Heimatmuseum um Seulberg, Alt Seulberg 46, Stoffe, Schnitte und stilvolle Ideen im Fokus. Gemeinsam mit der Illustratorin Florence Baumeister (Floflo) gehen kleine und große Modelfans auf eine kreative Zeitreise. Aus dem Museumsdepot werden echte Kleidungsstücke vergangener Epochen, alte Modezeitschriften und Schnittmuster hervorgeholt. Mit den Farben, Stoffen und Formen werden die Modetrends der Vergangenheit vorgestellt. Im Anschluss zeigt die Illustratorin, wie Modezeichnungen entstehen – Schritt für Schritt, ganz ohne Vorkenntnisse. Eingeladen sind alle Modeinteressenten, die Lust haben zu entdecken, zu zeichnen und kreativ zu werden. Im Museumscafé werden Kaffee und Kuchen angeboten. Zur besseren Planung bittet das Heimatmuseum Seulberg um eine Anmeldung per E-Mail an museen@friedrichsdorf.de. Eine spontane Teilnahme ist aber ebenfalls möglich. Einen festen Eintrittspreis gibt es nicht, die Gäste können sich den Preis nach eigenem Ermessen auswählen.

Islandreportage

Friedrichsdorf (fw). Am Freitag, 23. Januar, präsentiert der Friedrichsdorfer und „Halb-Isländer“ Andreas Elend seine Länderreportage „ISLANDSICHTEN“ um 20.30 Uhr in Garniers Keller, Institut Garnier 1. In der Reportage fokussiert sich Elend nicht auf touristischen Anziehungspunkte, sondern auf die isländische Kultur. Es sind Zitate aus der Literatur und wilde Geschichten aus der Wikingerzeit eingebaut. Als Höhepunkt gilt ein Einblick in den isländischen Schaftrieb im Herbst. Tausende von Schafen werden in der Weite des Hochlands aufgestöbert und mit ins Tal getrieben. Außerdem zeigt Elend die Landschaften Islands, die nur wenig touristisch erschlossen sind: das Hochland. In der Pause werden isländische Lebensmittel wie Trockenfisch, Lakritzlikör und Lebertran angeboten. Eintrittskarten kosten 15 Euro und können unter Telefon 06172-72087 oder per E-Mail an garniers-keller@gmx.de reserviert werden. Weitere Informationen stehen im Internet unter www.garniers-keller.de zur Verfügung.

Édouard Desor: Der Universalgelehrte

Friedrichsdorf (fw). Die Erfinderwerkstatt lädt Kinder zu einer Entdeckungsreise rund um Édouard Desor, Gletscher, Eis und den Gletscherfloh ein. Der gebürtige Friedrichsdorfer Universalgelehrte, Édouard Désor, begründete die Gletscherforschung, befasste sich mit der Eiszeit und beschäftigte sich intensiv mit der Entstehung der Alpen. Neben einem Berg und einem See in den USA trägt sogar ein winziges Tier seinen Namen: der von ihm entdeckte Gletscherfloh Desoria saltans. Die Teilnehmer gehen den Fragen „Was ist eigentlich ein Universalgelehrter?“, „Was ist ein Gletscher?“ oder „Ist der Gletscherfloh überhaupt ein Floh?“ auf den Grund. Zudem werden Experimente rund ums Eis angeboten. Die Erfinderwerkstatt findet an drei Terminen statt: am Dienstag, 20. Januar, für Kinder von fünf bis sieben Jahren und am Donnerstag, 22. Januar, für Kinder von acht bis neun Jahren. Die Veranstaltung findet jeweils ab 16 Uhr im Philipp-Reis-Haus, Hugenottenstraße 93, statt. Anmeldung und weitere Informationen per E-Mail an museen@friedrichsdorf.de. Einen festen Eintrittspreis gibt es nicht, die Gäste können sich den Preis nach eigenem Ermessen auswählen.

Neujahresempfang der „LandFrauen“

Friedrichsdorf (fw). Die „LandFrauen Burgholzhausen“ laden für Mittwoch, 21. Januar, zum Neujahresempfang um 19 Uhr in der Alten Schule Burgholzhausen, Königsteiner Straße 12, ein. Sie stellen das Programm für das erste Halbjahr vor und stoßen auf das neue Jahr an. Zum Essen gibt es Chili con Carne und Knabberlein. Die „LandFrauen“ weisen in ihrer Einladung explizit darauf hin, dass Nichtmitglieder am Empfang teilnehmen und den Verein kennenlernen können. Anmeldungen werden per E-Mail an info@landfrauen-burgholzhausen.de angenommen.



Friedrichsdorfer Woche



www.Taunus-Nachrichten.de

IMPRESSUM

Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion-fw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 11 300 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergsstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



XXX Lutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn



PFLLEGEDIENST CITY

Tel. 069-9494 6552
www.city-pflegedienst.de



Freie Demokraten
FDP

FDP-Ortsverband Friedrichsdorf
61381 Friedrichsdorf



MARITIM
Hotel Bad Homburg

Ludwigstraße 3
61348 Bad Homburg



Auto Bach



Auto Bach GmbH
Urseler Straße 61
61348 Bad Homburg
www.autobach.de





toom
Respekt, wer's selber macht.

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -



Dr. Eckerts Gesundheits-Stützpunkt



Pflegekräfte-Vermittlung
24-Stunden-Betreuung daheim



Wenn Sie Unterstützung bei der Pflege Ihrer Angehörigen benötigen, vermitteln wir Ihnen, passend für Ihre individuellen Bedürfnisse, das richtige Personal für die **24-Stunden-Betreuung** in den eigenen vier Wänden.

Dr. Eckerts Pflegekräfte-Vermittlung GmbH
Kurt-Schumacher-Straße 32A | 61267 Neu-Anspach
Telefon: 06081 961768 | Fax: 06081 961767
E-Mail: 24-7-pflege@dr-eckerts.de | www.dr-eckerts.de



PATIENTENFAHRDIENST RHEIN-MAIN
Begleitung – Betreuung | Zuverlässig – Achtsam – Sorgfältig





Tel. 06081 7909

Seulberger Jahresbericht

Friedrichsdorf (fw). Die Freiwilligen Feuerwehr Seulberg und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Seulberg laden zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am Freitag, 6. Februar, ab 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Seulberg, Am Placken 2, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vorstellung des Jahresberichts 2025 und die Neuwahl des Kassenprüfers.

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

KIND DAHEIM - Apotheke prime
Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet
apotheke prime







apotheke prime
APP Download
Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.



Beim närrischen Gottesdienst in St. Johannes wird nicht nur gesungen, sondern auch geschunkelt und alle machen mit.
Foto: csc

Amen und Helau – närrischer Gottesdienst im Taunusdom

Bad Homburg (csc). Wo sonst Stille und Andacht dominieren, herrschte am Sonntagnachmittag ausgelassene Fröhlichkeit. Beim 8. närrischen Gottesdienst im „Taunusdom“, der St.-Johannes-Kirche in Kirdorf, ist das überhaupt kein Widerspruch. „Glaube darf fröhlich sein“, war das sozusagen unausgesprochene Motto dieses ganz besonderen Gottesdienstes, zu dem der Bad Homburger Narrenrat eingeladen hatte.

Alle vier Bad Homburger Karnevalsvereine – die Freunde des Carneval (FdC), der Homburger Carneval Verein (HCV), der Club Humor sowie die Kolpingsfamilie Kirdorf – waren mit ihren Aktiven vertreten. Aber auch Gäste wie der Erste Kreisbeigeordnete Thorsten Schorr, Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Stadtrat Tobias Ottaviani sowie die Bad Homburger Fasnachtsprinzessin Annie I., Obersursels Faschingsprinz Steffen I., das Bomersheimer Kinderprinzenpaar Emilio I. und Felina I. und Prinzessin Monika 78. aus Bad Soden sowie Mitglieder der Karnevalsvereine aus Usingen, Wehrheim und Kransberg zogen zu einem Karnevalsschlagern in die Kirche ein. Auch viele Besucher, die sich dem Anlass entsprechend bunt kostümiert hatten, besuchten diese spezielle Messe, die Glaube und Fasnacht miteinander verband.

Der Fanfarenzug des Club Humor brachte mit typischen Faschingsschlagern wie „Humba Täterä“, „Rucki-Zucki“ oder „Oh, wie ist das schön“ die Anwesenden zum Klatschen und zauberte ein Lächeln auf die Gesichter. „Es geht nicht nur darum, die Tradition weiter lebendig zu halten“, versicherte der Narrenratsvorsitzende Torsten Hainz. „Gerade in diesen herausfordernden Zeiten brauchen wir das Helle, das Lebendige.“ Auch die Predigt von

Pfarrer Werner Meuer schlug eine Brücke zwischen Glauben und Lebensfreude, ohne die ernstesten Themen dieser Welt dabei auszuklammern. „Es sind grad Männer an der Macht, die nur auf ihr eigenes Ego sind bedacht“, gab er beispielsweise zu bedenken.

Die weltpolitische Lage sei ein Pulverfass, und wie sehr ihn das nachdenklich stimmt, erfuhr die Zuhörer durch folgende Zeilen: „Wird die Menschheit nie gescheitert? Gehen Krieg, Hass und Terror immer weiter?“ Mit Blick auf Deutschland erklärte er: „Dass die Rechtsradikalen so stark sind, trifft die Demokratie bis ins Mark.“ Aber auch der „junge“ Papst Leo, der nach der Messe noch ins Fitnessstudio geht, und die Zukunft der Pastorate wurden von ihm thematisiert. Würdig wurden die Gaben für die Eucharistie von den Karnevalisten, Annette Ochs, Angelika Schmidt, Ralf Gehrsitz, Frank Knoblich und Georg Müller zum Altar gebracht.

Prinzessin Annie I. durfte sich auch noch ein Lied für den Gottesdienst wünschen und entschied sich für „Fasnacht, das sind wir“. Zuerst wollte es mit dem Ton vom Band nicht so recht klappen, doch dann glückte das Vorhaben, und die ganze Gemeinde klatschte und sang begeistert mit – ebenso beim Robbie-Williams-Klassiker „Love My Life“.

Die Kollekte des Gottesdienstes ging in diesem Jahr an den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst. Dabei kamen 1.111 Euro zusammen, die am Samstag, 7. Februar, überreicht werden sollen. Den närrischen Gottesdienst endete Pfarrer Werner Meuer mit den Worten: „Ich hoffe, es hat Ihnen Freude und Lebensmut gebracht.“ Anschließend zogen die Karnevalisten weiter zum gemeinsamen Umtrunk ins Schwesternhaus.

U2 fährt nur bis Nieder-Eschbach

Bad Homburg (hw). Wie bereits von der Stadt mitgeteilt, beginnen nun die Arbeiten für die Verlängerung der U-Bahnlinie U2 zum Bahnhof. In diesem Zusammenhang werden im Netz der VGF in Ober-Eschbach von der Stadtbahngesellschaft Bad Homburg (SBHG) vier neue Weichen verlegt. Deshalb wird die U2 ab sofort bis Montag, 2. März, circa 3 Uhr nicht mehr auf dem kompletten Linienweg unterwegs sein. Sie verkehrt ausschließlich zwischen Südbahnhof und Nieder-Eschbach. Zwischen Nieder-Eschbach und Gonzenheim ist daher ein Schienenersatzverkehr mit Bussen (SEV) im Einsatz. Die VGF und die städtische Nahverkehrsgesellschaft traffiQ bitten darum, eine etwas längere Reisezeit einzuplanen. Über die RMV-App und über die Homepage unter www.rmv-frankfurt.de können sich Fahrgäste über die Fahrpläne und ihre besten Verbindungen informieren. Auch die Mitarbeiter am RMV-Servicetelefon unter der Rufnummer 069-24248024 sind rund um die Uhr erreichbar und beraten gerne. Bei den Arbeiten handelt es sich um Vorabmaßnahmen für die Verlängerung der Linie U2. Informationen zu diesem Projekt gibt es auf der Homepage der Stadtbahngesellschaft Bad Homburg. Nach Wiederinbetriebnahme der Haltestelle Ober-Eschbach richtet die Stadt einen neuen SEV zur ehemaligen Haltestelle Gonzenheim ein. Hierüber informiert die SBHG auf ihrer Homepage.

Dialogstand der CDU

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 21. Januar, möchte die CDU mit den Pendlern an der U-Bahn Station in Gonzenheim ins Gespräch kommen. Zu diesem Zweck hat die CDU-Fraktion von 7 bis 8.30 Uhr einen Dialogstand aufgebaut, um dort über die Herausforderungen während der verschiedenen Bauphasen und Anforderungen an den Schienenersatzverkehr zu sprechen sowie eine kleine Stärkung zu verteilen. Alle Bad Homburger sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und über die aktuelle politische Lage zu diskutieren.

IGO lädt zum Neujahrsempfang

Bad Homburg (hw). Die IGO Interessen-Gemeinschaft Ober-Erlenbach lädt zu ihrem Neujahrsempfang am Sonntag, 18. Januar, in die Galerie Fleck, Massheimer Weg 13, ein. Beginn der Veranstaltung ist um 12 Uhr. Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Dezernent Tobias Ottaviani werden mit Grußworten dabei sein, die Vorsitzende der IGO wird über das vergangene Jahr berichten ebenso wie der frisch gewählte Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes, Lothar Völler. Er wird über die Entwicklung in Ober-Erlenbach berichten. Danach ist Zeit für einen allgemeiner Austausch bei leckerem Buffet. Interessierte an der Arbeit der IGO können sich bei Sighild Drnikovic unter Telefon 0151-17592630 melden.

Hauptstraße zu

Bad Homburg (hw). Aufgrund eines Wasserrohrbruches ist die Hauptstraße vor der Hausnummer 25 bis voraussichtlich Samstag, 30. Januar, voll gesperrt. Die Straße wird von beiden Seiten als Sackgasse ausgewiesen.

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 28 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



accadis
International School
Kindergarten · Grundschule · Gymnasium

Tag der offenen Tür

Samstag, 31.01.2026
11:00 bis 14:00 Uhr



Lernen Sie unser bilinguales Konzept am SÜDCAMPUS Bad Homburg kennen

- **Eingangsstufe bis Klasse 4**
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalem Curriculum
- **Klasse 5 bis 10**
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- **Klasse 11 und 12**
International Baccalaureate Diploma als Allgemeine Hochschulreife



individuell | bilingual | one step ahead **www.accadis-isb.de**

Windows 10 Support beendet Okt. 2025 - und jetzt?

Wir helfen beim Wechsel! Sie wollen sich ein neues Notebook oder einen PC anschaffen? Sie möchten Programme nutzen? Wir beraten

Sie gerne, verkaufen Ihnen für ihre Bedürfnisse ein passendes Gerät - übernehmen die Einrichtung damit es direkt einsatzbereit ist.

- Zeit sparen. **Tel. 0 61 72 92 88 15**

- Nerven schonen.

- Direkt einsatzbereit sein.

61348 HG - Louisenstr. 144 Am Europakreisel

Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin.



DAS BESTE JUBILÄUMS-FINALE – 55 JAHRE MEISS!



BRÜHL-AKTION ZUM JUBILÄUMS-FINALE

Alle Stoffe ein Preis: Der Günstigste!*

Alle Leder ein Preis: Der Günstigste!*

* Alle Infos unter moebelmeiss.de

brühl Polstergarnitur RORO MEDIUM

NEU erleben. brühl bei Meiss.

Meiss

Wohnen Küchen Betten Textil

MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG · Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg



Andrea Hüttmann wird ihr Buch „Workation, Work-Life-Balance, Workaholic – Wie die Gen Z und Unternehmen ein Match werden“ vorstellen. Foto: Stadt

Workation oder Workaholic?

Bad Homburg (hw). Die Stadtbibliothek lädt für Donnerstag, 22. Januar, von 19 Uhr an zu einer Buchvorstellung mit anschließender Podiumsdiskussion ein. Thema des Abends ist die Frage, wie Unternehmen und die Generation Z angesichts von Fachkräftemangel, neuen Arbeitsmodellen wie Workation und dem Wunsch nach Work-Life-Balance zueinanderfinden können. Im Mittelpunkt steht das Buch „Workation, Work-Life-Balance, Workaholic – Wie die Gen Z und Unternehmen ein Match werden“

von Professor Dr. Andrea Hüttmann, Dozentin und Vizepräsidentin der accadis Hochschule Bad Homburg. Gemeinsam mit einem Unternehmensvertreter und zwei Studenten diskutiert Professor Dr. Hüttmann darüber, wie ein neues Verständnis von Arbeit entstehen kann. Die Moderation übernimmt Dr. Bettina Gentzcke, Leiterin des Fachbereichs Kultur & Bildung der Stadt Bad Homburg. Der Eintritt beträgt 8 Euro, Schüler und Studenten haben freien Eintritt. Die Veranstaltung ist auf maximal 90 Besucher begrenzt.

RHYTHM OF THE DANCE

Restkarten an der Abendkasse

22.01.2026, 20.00 Uhr, Kurtheater Bad Homburg v.d.H.
Tickets ab 42,45 € gibt es an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de und www.reservix.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

Vollsperrung Am Sauereck

Bad Homburg (hw). Ab Freitag, 20. Februar, wird die Straße „Am Sauereck“, im Bereich der Kläranlage bis zur Brücke über den Eschbach, aufgrund des Neubaus der Kläranlage bis voraussichtlich 4. August vollständig gesperrt. Während dieser Zeit wird die Straße „Am Sauereck“ von beiden Seiten als Sackgasse ausgewiesen. Zudem wird die Regionalpark-Rundroute im Zuge der Sperrung umgeleitet.

Streit eskaliert

Bad Homburg (hw). Am Montagnachmittag, 12. Januar, eskalierte ein Streit. Gegen 15 Uhr wurden mehrere Polizeistreifen in den Gluckensteinweg gerufen. Ermittlungen zufolge waren ein 38-Jähriger und ein 30-Jähriger auf offener Straße in Streit geraten. Im Zuge der verbalen Auseinandersetzung zückte der 38-Jährige ein Pfefferspray und setzte es gegen seinen 30-jährigen Kontrahenten ein. Er wurde nahe dem Tatort festgenommen. Gegen ihn wird nun wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt. Mögliche Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Randalierer stiehlt Briefkasten

Bad Homburg (hw). Am Freitagabend, 9. Januar, beschädigte ein Randalierer zunächst eine Wohnungstür und entwendete im Anschluss den Briefkasten eines Anwohners in der Schwalbacher Straße. Die Tat ereignete sich gegen 18.40 Uhr. Es entstand Schaden in Höhe von 500 Euro. Die Polizei in Bad Homburg ermittelt und nimmt Hinweise unter Telefon 06172-1200 entgegen.

Apotheken-WISSEN

Marc Schrott

Apotheker

Sauer macht lustig?

Sauer, süß, salzig, bitter und umami sind unsere 5 Geschmacksrichtungen. Bitter und sauer haben vorwiegend eine Warnfunktion für verdorbene Speisen, z.B. bei Milchprodukten. Im 17. Jahrhundert hat man gesagt: Sauer macht gelüstig, d.h. der saure Reiz macht Lust auf Essen. Die Säure regt die Speichelproduktion an und das fördert den Appetit. „Sauer macht lustig“ ist wohl eher eine Fehlinterpretation. Säuren können sogar ätzend sein. Deshalb hat der Mensch einen gewissen Selbstschutz entwickelt, damit er sich nicht verletzt. Wenn wir über basische Ernährung sprechen, hat das mit dem Geschmack nichts zu tun, sondern wie sich das Lebensmittel nach der Verdauung auswirkt. Zitrusfrüchte, die deutlich sauer schmecken sind für den Körper nach der Verdauung basisch. Bei Milch und Fleisch ist die Wirkung nachhaltig sauer. Der Körper hat ein Puffersystem, mit dem er das Säure-Basengleichgewicht von selbst reguliert. Eine milde Säure wird als angenehm empfunden, deshalb mögen wir saure Getränke (Wein, Bier und Cola). Oder wir würzen Speisen gerne mit Essig. Hat man zu viel Essig eingesetzt, kann das mit etwas Natron neutralisiert werden.

Anzeige

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

SACHI KO FURUHATA Chopin Piano

Nach gefeierten Auftritten u.a. in der New Yorker Carnegie Hall nun wieder in Frankfurt

Alte Oper Frankfurt
Sa., 07.02.2026
20 Uhr



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Iveta Apkalna, Orgel mit dem Staatschor Latvija
Alte Oper Frankfurt

16.01.2026, 20.00 Uhr 32,00 – 75,00 €

Wiener Johann Strauß Konzert-Gala

Alte Oper Frankfurt

18.01.2026, 19.00 Uhr 74,00 – 104,00 €

DIE GROSSE VERDI-GALA

Solisten, Chor, Orchester der Milano Festival Opera

Alte Oper Frankfurt

06.02.2026, 20.00 Uhr 59,95 – 80,25 €

Chopin Piano

Sachiko Furuata Klavierabend

Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal

07.02.2026, 20.00 Uhr 32,85 – 55,40 €

Wagner/Loriot: Ring an 1 Abend

mit Jan Josef Liefers

Alte Oper Frankfurt

10.02.2026, 20.00 Uhr 107,40 – 137,40 €

Die große GALANACHT DES MUSICALS

Alte Oper Frankfurt

22.02.2026, 19.00 Uhr 69,90 – 89,90 €

WIM-WENDERS-FESTIVAL

Alte Oper Frankfurt

10. – 13.03.2026 ab 20,00 €

Maximilian Haberstock & Maxim Lando

Junges Philharmonisches Orchester München

Alte Oper Frankfurt

18.03.2026, 19.00 Uhr 27,00 – 79,00 €

GERMAN BRASS -

"BRASS AROUND THE WORLD"

von Bach bis Johann Strauß

Alte Oper Frankfurt

21.03.2026, 20.00 Uhr 55,00 – 79,00 €

Rolando Villazón, Tenor & Ensemble PRJCT

Alte Oper Frankfurt

28.03.2026, 19.00 Uhr 39,80 – 106,30 €

BODYGUARD - Das Musical

Alte Oper Frankfurt

01. – 12.04.2026 44,99 – 99,99 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Dual Illusion - Zaubershow

Alte Wache Oberstedten

21.02.2026, 20.00 Uhr 17,50 €

„Ragtime in Concert“

Marcus Schwarz – Klavier

Rathaus Oberursel

22.02.2026, 17.00 Uhr 25,00 €

CHOPINIADE

Julius Asal – Klavier

Stadthalle Oberursel

01.03.2026, 18.00 Uhr 20,00 – 30,00 €

Bridges Kammerorchester –

Von der Seidenstraße über...

Casals Forum Kronberg

13.03.2026, 19.45 Uhr 30,00 – 60,00 €

2 Flügel – „Leidenschaftlich Leben“
Christuskirche Oberursel

13.03.2026, 20.00 Uhr 17,50 – 25,20 €

„Rent a Friend“

Stadthalle Oberursel – Stadttheater

24.03.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

"Wunderheiler"

Stadthalle Oberursel – Stadttheater

20.04.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

12 Stufen-Theater:

Die Letzte Geschichte der Menschheit

Alte Wache Oberstedten

09.05.2026, 20.00 Uhr 21,90 €

Ricardo Gallén & Orchester

Spanische Nacht der Gitarre

CasalsForum Kronberg

31.05.2026, 19.00 Uhr 49,40 – 72,50 €

Monsieur Brezelberger

Comedy Magic DELUXE

Alt Orschel

03.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

BÄPPIS RUDELGEDUDELSINGEN

Alt Orschel

04.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater:

„Ramba Zamba“ und „Alko-Pop und Klingeltöne“

Freitags und Samstags ab 22,50 €

The Cat Stevens Tribute - Starring Patrick Snow

Kurtheater Bad Homburg

17.01.2026, 20.00 Uhr 39,90 – 44,90 €

Hakuna Matata

Die große Kindermusical-Gala

Kurtheater Bad Homburg

29.01.2026, 16.30 Uhr 29,00 – 37,00 €

The Music of Hans Zimmer & Others

A Celebration of Film Music

Kurtheater Bad Homburg

04.02.2026, 20.00 Uhr 47,40 – 77,40 €

Sofia Härdig

Lighthouse of Glass

Speicher im Kulturbahnhof

21.02.2026, 20.00 Uhr 25,00 €

Highland Saga – Tour 2026

Kurtheater Bad Homburg

26.02.2026, 19.30 Uhr 45,65 – 62,15 €

Rock The Circus. Musik Für Die Augen

Kurtheater Bad Homburg

27.02.2026, 20.00 Uhr 48,90 – 69,90 €

Ray Wilson & Band – Genesis Classics

Kurtheater Bad Homburg

28.02.2026 54,40 – 59,90 €

„Einszweieundzwanzig vor dem Ende“

Komödie von Matthieu Delaporte

Kurtheater Bad Homburg

13.03.2026, 20 Uhr 33,00 – 48,00 €

The Spirit of FALCO - The Tribute Concert

Kurtheater Bad Homburg

14.03.2026, 20 Uhr 40,00 – 55,00 €

"Geschlossene Gesellschaft" von J.-P. Sartre

Kurtheater Bad Homburg

21., 22. & 23.03.2026 19,70 – 23,00 €

Wochen- und Monatskarten im

Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Stadt bietet umfangreiches Ferienprogramm für Kinder

Bad Homburg (hw). Die Kinder- und Jugendförderung der Stadt bietet auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches und attraktives Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche an. Der Verkauf der Ferienkarten läuft bereits auf Hochtouren. Die Ferienkarte ist bis einschließlich der Herbstferien 2026 gültig. Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet der Magistrat der Stadt erneut Osterferienspiele für Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren. Vom 30. März bis 10. April erwartet die Kinder im Peter-Schall-Haus ein buntes Programm mit zahlreichen Bastel- und Spielangeboten. Die Anmeldung ist ab Montag, 19. Januar, 8 Uhr, ausschließlich online möglich.

Sommerferienspiele

In den Sommerferien finden ebenfalls wieder die Sommerferienspiele für Kinder von sechs bis elf Jahren im Peter-Schall-Haus statt. Neben kreativen Bastelangeboten und Spielen können die Kinder die große Wiese für Ballspiele nutzen oder im angrenzenden Wald Hütten bauen und Staudämme am Bach errichten. Die Sommerferienspiele werden in zwei Zeiträumen angeboten: vom 29. Juni bis 10. Juli sowie vom 27. Juli bis 7. August. Anmeldestart ist Montag, 9. März, ab 8 Uhr, ebenfalls ausschließlich online. Ein weiterer Höhepunkt sind die Sommerwaldwochen für Kinder von sechs bis elf Jahren. Spuren lesen, Hütten bauen, über Seil-

brücken balancieren oder Stockbrot grillen – der Wald wird hier zum besonderen Abenteuerspielplatz. Die Waldwochen finden vom 13. bis 17. Juli sowie vom 20. bis 24. Juli statt. Auch hier beginnt die Online-Anmeldung am 9. März ab 8 Uhr.

Herbst-Waldwochen

Für ältere Kinder und Jugendliche im Alter von zwölf bis 15 Jahren wird erneut das Sommerspektakel angeboten. Kleine Ausflüge, kreative Angebote, Spiele sowie Besuche in den Jugendzentren sorgen für ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Die Anmeldung ist ebenfalls ab 9. März, 8 Uhr online möglich. Den Abschluss des Ferienjahres bilden die Herbst-Waldwochen für Kinder von sechs bis elf Jahren. Vom 5. bis 9. Oktober oder alternativ vom 12. bis 16. Oktober haben die Kinder die Gelegenheit, den Wald rund um Bad Homburg mit allen Sinnen zu erleben. Die Anmeldung startet am Montag, 18. Mai, ab 8 Uhr, ausschließlich online. Ergänzend zu den genannten Ferienspielen bieten die städtischen Jugendeinrichtungen weitere Tagesfahrten, Projekte und Workshops an. Weitere Informationen zu allen Angeboten und zur Ferienkarte sind auf der städtischen Homepage im Internet unter www.bad-homburg.de erhältlich. Ausführliche Auskünfte erteilen Andrea Nolle unter Telefon 06172-1005012 sowie Annette Krah unter Telefon 06172-1005004.

Mit Achtsamkeit zum Wunschgewicht

Bad Homburg (hw). Wer sein Essverhalten nachhaltig verändern und langfristig Gewicht reduzieren möchte, findet in einem neuen Kurs der VHS Bad Homburg einen alltags-tauglichen Ansatz. Im Mittelpunkt steht die Achtsamkeit: Mit Atem-, Meditations- und Achtsamkeitsübungen lernen die Teilnehmer, bewusster wahrzunehmen, was und warum sie essen. Ein zentrales Thema ist dabei die Unterscheidung von körperlichem, emotionalem oder gewohnheitsmäßigem Hunger. Durch neue Impulse und Erkenntnisse entwickeln die Kursteilnehmer Freude am bewussten Essen und stärken ihre Fähigkeit, Entscheidungen für ein gesünderes Ernährungsverhalten zu treffen. Der Kurs wird von Monika Tagay, zertifizierte ErnährungsCoach (IHK) und Beraterin für Darmgesundheit, geleitet. Die drei Termine finden am Sonntag, 18. Januar, von 10 bis 13 Uhr sowie am Mittwoch, 21. Januar, und Mittwoch, 28. Januar, jeweils von 19 bis 21 Uhr in der Volkshochschule Bad Homburg statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 69 Euro.

Aktiv trainieren gegen Blasenschwäche

Bad Homburg (hw). Um einer Inkontinenz vorzubeugen oder bestehende Probleme wie Blasenschwäche oder Senkungsbeschwerden zu verbessern, braucht es einen kraftvollen Beckenboden. Die Beckenbodenmuskulatur gibt Kraft und Energie, stützt den Rücken und sorgt für eine gesunde Blasen- und Darmfunktion. Die Teilnehmerinnen lernen ihren Beckenboden wahrzunehmen, zu kräftigen und zu entlasten. Sie erhalten Einblicke in die Anatomie und wertvolle Tipps zum Beckenbodenschonenden Verhalten im Alltag. Der Kurs ist auch für junge Mütter ab etwa sechs Monaten nach der Geburt geeignet. Das Training findet in einer Kleingruppe an zehn Terminen jeweils dienstags von 16.45 bis 17.45 Uhr in der Ober-Eschbacher Straße 32 statt. Kursleiterin ist Doris Breittfelder, lizenzierte Trainerin für Beckenbodengesundheit und Rehasport. Information und Anmeldung per E-Mail an wohlfuehlfitness@mail.de und mobil unter Telefon 0179-3897323.

Änderung der Einbahnregelung

Bad Homburg (hw). Bis voraussichtlich 1. März wird die Einbahnregelung in der Adelhartsstraße zwischen der Forsthausstraße und der Jakob-Lengfelder-Straße geändert. Grund ist die Abwicklung des Andienungsverkehrs während der Umbauarbeiten an der U-Bahn-Station Ober-Eschbach.

Tag der offenen Tür an der Humboldtschule

Bad Homburg (hw). Ob Französisch, Musik, darstellendes Spiel, bilingualer Unterricht oder Physik: Beim Tag der offenen Tür bekommen künftige Humboldtschüler einen motivierenden Vorgeschmack auf den Unterricht und das vielfältige Angebot der Unesco-Projektschule. Am Freitag, 23. Januar, lädt die Humboldtschule zu diesem Tag der offenen Tür ein. Um 16.30 Uhr wird Schulleiterin Uta Stitterich zusammen mit dem Kollegium interessierte Schüler der vierten Klassen der Grundschulen und deren Eltern begrüßen. Die kommenden Schülergenerationen werden über das Bildungsangebot der HUS informiert und können live erleben, wie Unterricht gestaltet werden kann. Kern des Infotages sind deshalb die interaktiven Rundgänge ab 16.45 Uhr durch die Schulräume, bei denen Eltern und Kinder Einblicke in die Unterrichtsfächer des Gymnasiums erhalten. Innerhalb des rund zweistündigen Programms lernen die Kinder und ihre Eltern nicht nur ihre künftigen Lehrer kennen, sondern auch die modernen Räume und Gebäude der Humboldtschule, insbesondere die naturwissenschaftliche Ausstattung sowie die vielfältigen Möglichkeiten im Bereich Musik, Theater, Kunst und Informatik, die Sprachenräume, die Mensa und die große Mediothek.

Aktives Mitmachen

Zuschauen, zuhören, informieren – besonders aber aktives Mitmachen sind dabei angesagt, etwa bei der „Bunten Welt der Chemie“ und

den Schülerexperimenten oder im Fach Musik beim Klassenorchester. Im Fach Latein steht in motivierender Weise das Thema „Escape Room zur römischen Antike“ auf dem Plan, die Fächer Deutsch, Englisch und Französisch sind ebenfalls mit Unterrichtsbeispielen vertreten. Wenige Räume weiter können die Kinder im Fach Spanisch aktiv bei der ersten Spanischstunde mitmachen. Mathematik bietet eine Vorstellung der „AG Mathe Experten“, die Biologie befasst sich unter anderem mit Infoständen und den Säugetieren.

Offenes Atelier

Auch im Sportunterricht in der Frölinghalle ist Mitmachen an verschiedenen Sportstationen geplant. Im Kunstunterricht wird für den Tag der offenen Tür ein „offenes Atelier“ und eine Kunstausstellung aufgebaut, zwei Stockwerke darüber gibt es „Die spannenden Highlights der Physik“. Die einzelnen Fachschaften werden darüber hinaus Informationen über die Besonderheiten ihrer Fächer bereithalten, wie beispielsweise zum bilingualen Zweig, denn die Humboldtschule bietet seit 2019 auch den deutsch-französischen Doppelabschluss AbiBac an. Außerdem erfahren Besucher Wissenswertes zu den Betreuungsangeboten „HUSnachMit-tag“ und den AGs, zu Sportförderung und musikalischem Schwerpunkt (Musikklassen), dem Austausch- und Fahrtenangebot, den Kooperationen mit der Goethe-Universität und vieles mehr.



Hyundai TUCSON Select 110 kW (150 PS)

- 2-Zonen-Klimaautomatik
- Navigationssystem
- Digitales 12,3" Cockpit
- Umfassende Assistenzsysteme uvm.

Energieverbrauch kombiniert: 7,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 162 g/km; CO₂-Klasse: F.²

Leasingangebot mtl. Rate¹ **199 €**

Fahrzeugpreis 35.740 €
Anzahlung 2.290 €;
Gesamtbetrag 11.842 €;



Hyundai INSTER Select
71 kW (97 PS) 42 kWh

- Umfassende Assistenz
- Digitales 10,3" Cockpit
- Typ2 Ladekabel uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹ **199 €**

Fahrzeugpreis 23.900 €
Anzahlung 0 €;
Gesamtbetrag 9.552 €;
Energieverbrauch kombiniert 14,3 kWh/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse: A²



Hyundai i20 Select
1.2 66 kW (90 PS)

- Rückfahrkamera & PDC
- Klimaanlage
- El. Außenspiegel uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹ **129 €**

Fahrzeugpreis 21.700 €
Anzahlung 1.490 €;
Gesamtbetrag 7.682 €;
Energieverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 129 g/km; CO₂-Klasse: D.²



Hyundai KONA Select
1.0 T-GDi 85 kW (115 PS)

- Voll-LED-Scheinwerfer
- Umfassende Komfort-& Assistenzsysteme uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹ **169 €**

Fahrzeugpreis 26.900 €
Anzahlung 1.890 €;
Gesamtbetrag 10.002 €;
Energieverbrauch kombiniert: 5,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 132 g/km; CO₂-Klasse: D.²



Hyundai IONIQ 9
160 kW (218 PS) 110 kWh

- 4x Sitzheizung
- On-board Charger 11 kW
- Rückfahrkamera uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹ **549 €**

Fahrzeugpreis 68.500 €
Anzahlung 5.790 €;
Gesamtbetrag 32.142 €;
Energieverbrauch kombiniert: 19,9 kWh/100km;
CO₂- Emission 0 g/100km;
Effizienzklasse A²

Hyundai-Autohaus
Beate Bredler-Völkel
Ihr freundliches Autohaus
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101 / 80 29 50 • Fax: 06101 / 80 29 52
verkauf@bredler.de • www.hyundai-bv.de



¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35–37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Laufzeit 48 Monate, Laufleistung p.a. jeweils 10.000 km, Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Angebotspreis zzgl. 1200 €. Überführungskosten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.01.2026.

²Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt, weitere Angaben unter hyundai.de/wltp.

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/ garantien. Fahrzeugdarstellungen zeigen die prime Version und daher gegebenenfalls kostenpflichtige Sonderausstattung.





Die Mitglieder von Jugendchor und Jugend-Sinfonie-Orchester vor dem Haus der Begegnung in Königstein.
Foto: Alexandra Vosding

Für Jugendchor und Jugend-Sinfonie-Orchester anmelden

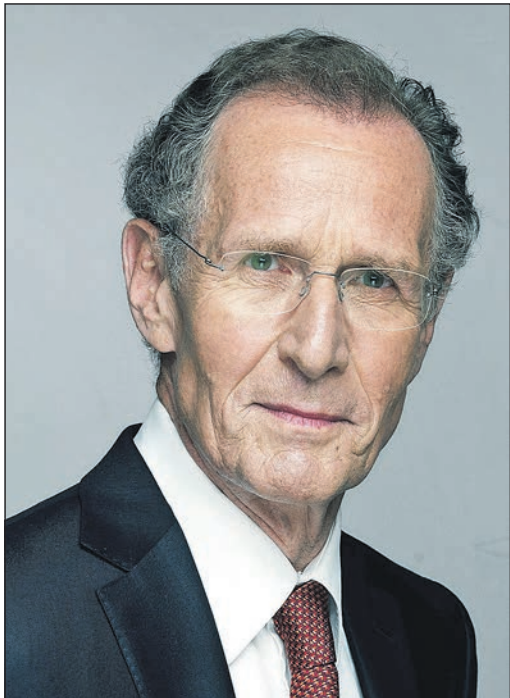
Hochtaunus (how). Musikbegeisterte junge Menschen aus dem Taunus und der Region dürfen sich auch in diesem Jahr wieder auf schöne, erlebnisreiche und intensive Probenwochen des Jugendchors und des Jugend-Sinfonie-Orchesters Hochtaunus freuen. Ab sofort ist die Anmeldung für die beiden Nachwuchs-Ensembles möglich. Für den Jugendchor Hochtaunus können sich junge Menschen von 14 bis 27 Jahren bewerben, die gut und gerne singen – unabhängig davon, ob sie bereits Chorerfahrung besitzen. Über die Aufnahme entscheidet dann ein Vorsingen im Frühjahr. Geprobt wird vom 1. bis 8. August, also in der letzten Woche der Sommerferien, in der Jugendherberge Oberreifenberg. Dort steht für die Teilnehmer intensive Stimmbildungs- und Probenarbeit auf dem Programm. Ihren krönenden Abschluss findet die Arbeitsphase in zwei öffentlichen Konzerten. Für das Jugend-Sinfonie-Orchester Hoch-

taunus liegen die Altersgrenzen bei elf bis 20 Jahren. Voraussetzung für die Aufnahme ist auch hier ein Vorspielen Ende Februar in Bad Homburg. Gleich am 26. Juni, dem letzten Schultag, bricht das Orchester nach Oberbernshards in die Rhön auf, wo es bis zum 3. Juli seine Probenwoche verbringt. Zum Abschluss präsentiert sich das Orchester in zwei öffentlichen Konzerten in Königstein und im Freilichtmuseum Hessenpark. Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf 150 Euro. Anmeldeschluss ist für das Jugend-Sinfonie-Orchester der 31. Januar, für den Jugendchor der 31. März. Das Online-Anmeldeformular und weitere Infos zu Chor und Orchester gibt es im Internet unter www.js-oc.hochtaunus.de. Jugendchor und Jugend-Sinfonie-Orchester Hochtaunus sind zwei Auswahlensembles für den Hochtaunuskreis, in denen musikalisch begabte junge Menschen gezielt gefördert werden.

Bernd Rürup spricht über die Zukunft der Rente

Bad Homburg (hw). Über das viel diskutierte Thema, die Zukunft der Altersversorgung in Deutschland, wird am Mittwoch, 21. Januar, Professor Dr. Bert Rürup sprechen. Der Vortrag im Gemeindesaal der Evangelischen Gemeinde Ober-Eschbach, Ober-Eschbacher Straße 76, beginnt um 18.30 Uhr. Veranstalter ist die „Stiftung zur Himmelspforte“ der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach. Der Eintritt zum Vortrag mit anschließender Diskussion ist frei. Als die gesetzliche Rentenversicherung 1957 eingeführt wurde – gegen die erheblichen Bedenken des damaligen Wirtschaftsministers Ludwig Erhard – kam auf einen Rentenempfänger noch ein Sechstel Beitragszahler. Heute sind es weniger als zwei. Gleichzeitig hat sich die durchschnittliche Rentenbezugsdauer seit den 1960er-Jahren mehr als verdoppelt. Diese Entwicklung setzt das umlagefinanzierte Rentensystem zunehmend unter Druck. Die zentrale Frage lautet daher: Wie lässt sich die gesetzliche Rente angesichts des demografischen Wandels dauerhaft finanzieren, ohne die jüngeren Generationen zu überfordern? Im Mittelpunkt des Vortrags stehen deshalb aktuelle rentenpolitische Kernfragen. Wie kann die gesetzliche Rentenversicherung stabilisiert werden? Welche Rolle spielen betriebliche und private Altersvorsorge? Und: Lohnt sich ein Blick auf andere Länder als Vorbild für Reformen in Deutschland? Rentenpolitik ist kein einmaliges Reformprojekt, sondern erfordert ein ständiges Nachjustieren unter sich wandelnden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bedingungen. Über Chancen, Grenzen und mögliche Wege aus der demografischen Zwickmühle wird an diesem

Abend diskutiert. Bert Rürup ist einer der bekanntesten deutschen Rentenexperten. Er war langjähriges Mitglied und Vorsitzender des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung („Wirtschaftsweise“), leitete die nach ihm benannte Rürup-Kommission und ist Namensgeber der „Rürup-Rente“. Zuletzt war er Präsident des Handelsblatt Research Instituts und ist heute Chefökonom des Handelsblatts.



Der Wirtschaftsexperte Bernd Rürup spricht in einem Vortrag über die Zukunft der Altersversorgung in Deutschland.
Foto: Rürup

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche • Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote • Königsteiner Woche • Kelheimer Zeitung
Eschborner Woche • Schwalbacher Zeitung • Sulzbacher Anzeiger • Bad Sodener Woche

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG
IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR
SEIT ÜBER 85 JAHREN!
Bad Homburg • Telefon: 06172 81014 • www.hett.de

Rolladen und Sonnenschutz
Meisterbetrieb
Rolf Schmitt
Ihr Familienbetrieb seit über 50 Jahren
Rolläden aller Art
Fliegenschutz
Garagentore
Klappläden
Alu-Haustüren
Markisen
Jalousien
Elektroantriebe
Plissee
Verkauf
Montage
Kundendienst
Raabstraße 8
61350 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 8 22 33
Telefax 0 61 72 - 8 61 64
www.rolladen-schmitt.de
Ausstellung:
Saalburgstraße 68
Öffnungszeiten:
Fr 10–18 Uhr
und nach Vereinbarung

FACHBETRIEBE DER REGION

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung
Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz
Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 - 7144 • Handy 0171 - 7828192 • Fax 06007 - 930644
E-Mail: malers@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

Ein starkes Team für den Kanal
Sanierung
Kuchem Kanalservice
Grabenlose Kanalsanierung
Roboterarbeiten
Schachtsanierung
Großprofilreinigung & -inspektion
Abscheidersanierung
Reinigung
Dihn Kanalreinigung
Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
Saugarbeiten & Entsorgung
Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
Kanalortung
Steinbach • Wehrheim • Bad Homburg
☎ 06171 - 96 08 990 www.kanal-kuchem.de
☎ 06081 - 46 99 70 www.kanal-dihn.de

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote informieren möchten, wenden Sie sich an unsere Anzeigenabteilung unter:
verlag@hochtaunusverlag.de

+

WIR GEDENKEN



Wir nehmen Abschied von

Heinrich Müller

* 11. 1. 1958 † 26. 12. 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Freundinnen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 22. Januar 2026, um 12.45 Uhr auf dem Kirdorfer Friedhof, Friedenstr. 3A in Bad Homburg statt.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende für die Beerdigungskosten.

Frank Ernst IBAN: DE 49 5007 0010 0886 1718 00
Verwendungszweck: Heinrich Müller Beerdigung



*Als Gott sah,
dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und
der Atem zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um ihn und
schenkte ihm seinen ewigen Frieden.*

Dieter Bommersheim

* 2. 3. 1940 † 4. 1. 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinen geliebten Mann,
unserem guten Vater,
Schwiegevater und Opa.

Du bleibst für immer in unseren Herzen.

**Annemarie Bommersheim
Wolfram Bommersheim
Matthias Bommersheim
Alexander und Annette Bommersheim
Tim Bommersheim und Lea Bettac
und alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am 23. Januar 2026 um 10.30 Uhr auf dem
Neuen Friedhof in Bad Soden-Altenhain, Hohlberg, statt.
Kondolenzadresse: Annemarie Bommersheim, Geierfeld 1, 65812 Bad Soden

*Du bist nicht mehr da, wo du mal warst,
aber du bist immer bei uns.*

Ralph Bretschneider

(Breti)
*31.05.1961 †05.01.2026

Wir werden dich sehr vermissen.

 Deine Fußballfreunde
Die alten Roten

Werner Lenz

Dipl.-Phys.
*19. Oktober 1949 † 06. Januar 2026

In Gedanken und in unseren Herzen wirst du immer bei uns sein.

Ute Lenz
Heiko Lenz
Christian Böinghoff
Laura Hudasch
Mira Lenz
Fabian Lenz
Hans-Jürgen Lenz
Christa Fink
Angehörige und Freunde

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 14. Januar 2026, um 14.00 Uhr auf dem Alten Friedhof in Oberursel Süd statt.

In Dankbarkeit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von
unserer liebevollen Mutter, Schwiegermutter und Omi.
Sie wird uns sehr fehlen.



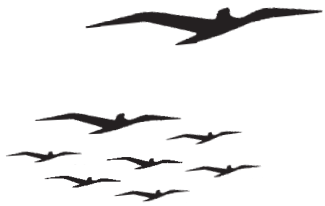
Evelyn Walk

geb. Siegert
* 24.09.1932 † 01.01.2026

Thomas und Katharina
mit Leonel und Marlin
Joachim und Anja
mit Benjamin und Florian

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, den 21.01.2026, um 11.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Bad Homburg v.d. Höhe statt.

Kondolenzanschrift: Familie Walk, Förster-Lotz-Weg 9,
61348 Bad Homburg v.d. Höhe



Wir nehmen Abschied von

Peter Dejok

* 25.10.1944 † 02.01.2026

Rosemarie Dejok
Christoph Dejok
Christa Merkel, geb. Dejok
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 23.01.2026, um 10:45 Uhr auf dem
Friedhof Gonzenheim in Bad Homburg v.d. Höhe statt.



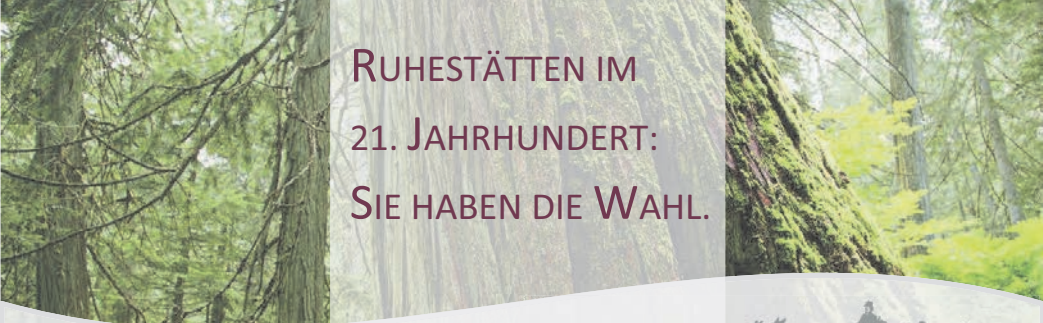
Wir begleiten Sterbende und
ihre Angehörigen kostenlos.

Stationärer Hospizdienst: 0 60 82-92 480
Ambulanter Hospizdienst: 0 61 74-63 96 692
www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer
fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



RUHESTÄTTEN IM
21. JAHRHUNDERT:
SIE HABEN DIE WAHL.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM

BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Du fehlst.

*Nichts ist schwerer als
einen geliebten
Menschen gehen
zu lassen.
Mit einer Traueranzeige
teilen Sie Ihren Schmerz,
finden Halt bei Freunden
und nehmen
würdig Abschied.*



Was passiert mit Bingo,
wenn ich einmal nicht mehr bin?



Mit unserer Bestattungsvorsorge
frühzeitig die wichtigen Fragen klären
Sprechen Sie uns einfach an!



Bestattungshaus MEST

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



Martin Denandt, Dr. Christian Waller, Helga Hauschild, Sighild Drnikovic, Lothar Völler und Sadar Faizi (v. l.) bilden das neue Vorstandsteam der CDU Ober-Erlenbach. Es fehlen Monika Kohlmann und Rodica Schaffner.

Foto: CDU Ober-Erlenbach

Stabswechsel im Vorstand der CDU Ober-Erlenbach

Bad Homburg (hw). Nach dem plötzlichen und unerwarteten Tod des langjährigen Vorsitzenden des CDU Ortsverbands Ober-Erlenbach, Bert Worbs, in 2023 hatte Martin Demandt für die zweijährige Wahlperiode den CDU-Vorsitz übernommen, den er in der Vergangenheit von 1977 bis 2004 schon einmal inne hatte. Turnusgemäß wurde nun ein neuer Vorstand des CDU-Ortsverbands Bad Homburg Ober-Erlenbach gewählt. Vorsitzender wurde der Bankfachwirt und Wirtschaftsinformatiker Lothar Völler, zum stellvertretenden Vorsitzender wurde Dr. Christian Waller bestimmt. Das Amt der Schriftführerin übt

Sighild Drnikovic aus. Weiterhin wurde Helga Hauschild wieder als Mitgliederbeauftragte bestätigt. Als Beisitzer fungieren in Zukunft Monika Kohlmann, Rodica Schaffner, Sadar Faizi und Martin Demandt. Martin Demandt, habe unter anderem seine Aufgabe darin gesehen, eine Liste für die Wahl des Ortsbeirats am 15. März 2026 aufzustellen, teilt der Ortsverband mit. Diese Liste wurde in der gleichen Sitzung beschlossen und enthält die Namen Dr. Christian Waller, Sighild Drnikovic, Lothar Völler, Sadar Faizi, Sven Daume, Said Hadi Hosseini, Petra Meyer, Dr. Michael Baumann und Tim Maibach.



Prinzessin Anniie I. und ihr Gefolge sind nach getaner Arbeit sichtlich zufrieden mit dem Ergebnis.

Foto: xes

Kirdorfer Brunnen im Faschingslook

Bad Homburg (xes). Die Vorfreude ist groß: „Ab jetzt haben wir jeden Freitag eine Veranstaltung“, erzählt Vereinsringvorsitzender Dietrich Reinking; am 10. Februar findet der große Umzug statt. Reinking ist „immer noch im ersten Lehrjahr“, wie er selbst sagt. Bis jetzt hat alles prima geklappt, Dietrich Reinking führt das vor allen Dingen auch auf seinen „Lehrmeister“ Hans Leimeister zurück, der weiterhin als Ortsvorsteher tätig ist und Kirdorf wohl geprägt hat wie kein anderer. Sein „Gesellenstück“ beziehungsweise ersten erfolgreichen Einsatz hat Reinking schon beim Weihnachtsmarkt abgeliefert, erzählt Detlev Anfang, Vorstandsmitglied bei der Heiterkeit; da parkten noch Fahrzeuge im bereits gesperrten Bereich, darunter ein Mietwagen, dessen Halter erst einmal ermittelt werden musste. Es hat aber alles noch rechtzeitig geklappt, ohne dass ein Fahrzeug abgeschleppt werden musste – auch dank der Tatsache, dass im Ort jeder jeden kennt. „Deswegen heißt es ja auch Kirdorf und nicht Kirstadt“, so Detlev Anfang. Innerhalb der Vereine kennt man sich ebenfalls, hilft sich gern gegenseitig aus und übernimmt Aufgaben wie das Schmücken des Kirdorfer Brunnens zur Karnevalssaison gemeinsam. Die drei Karnevalsvereine in Kirdorf,

Club Humor, die Heiterkeit und die Kolpingsfamilie, sind mit Vertretern in den Vereinsfarben präsent, mit dabei ist natürlich die frisch gekrönte Prinzessin Anniie I samt Hofstaat. In diesem Jahr kommt die Prinzessin vom Club Humor, die Kampagne steht unter dem Motto „Majestätische Narretei“. Der Verein, der jeweils die Prinzessin stellt, kümmert sich auch um die Organisation des Empfangs nach dem Fastnachtsgottesdienst, erklärt Petra Ernst, Sprecherin des Ortsausschusses. Sie organisiert den Empfang gemeinsam mit Angelika Schmidt, nächstes Jahr ist dann der HCV dran. Zunächst aber schmücken die Mitglieder der Karnevalsvereine den Kirdorfer Brunnen passend zur Saison möglichst bunt, mit Luftballons und Luftschlangen. Außerdem dürfen die Wappen nicht fehlen, insbesondere das Kirdorfer Wappen. Ralf Gehrsitz, Vorsitzender des Club Humor, setzt dem Ganzen die Narrenkappe auf. Der Weihnachtsschmuck wird eingelagert bis zum nächsten Einsatz, das Tannengrün darf bleiben. Von Jung bis Alt helfen alle mit, auch bei Schneeregen. „Konkurrenz gibt es bei uns nicht. Bei uns haben alle den Hut auf – beziehungsweise die Narrenkappe“, so Detlev Anfang und Ralf Gehrsitz.

„Politische Emotionen und die amerikanische Demokratie“

Bad Homburg (hw). Zum nächsten Vortrag in der Reihe „Umkämpftes Vermächtnis. Die Declaration of Independence als lebendige Tradition“ ist diesmal die Amerikanistin Heike Paul zu Gast im Forschungskolleg Humanwissenschaften. Ihr Vortrag am Mittwoch, 21. Januar, dreht sich um das Thema „Gefühlte Aufklärung? Politische Emotionen und die amerikanische Demokratie“. Beginn ist um 19 Uhr in den Räumen des Forschungskollegs, Am Wingersberg 4. Die amerikanische Unabhängigkeitserklärung gilt gemeinhin als ein zentrales Dokument der Aufklärung, da es Naturrechte proklamiert, die Gleichheit aller Menschen behauptet und die Souveränität des Volkes fordert. Trotz ihrer rationalen Argumentation ist die „Declaration of Independence“ auch ein emotional höchst aufgeladener Text – einige Emotionen werden explizit thematisiert, beispielsweise die viel zitierte „happiness“. In welchem Verhältnis stehen Rationalität und Emotionalität in diesem Gründungsdokument zueinander? Welche Rolle haben Gefühle seither in der amerikanischen Demokratiege-

schichte gespielt und welche spielen sie heute? Der Vortrag wird diese Fragen aufgreifen und exemplarisch beantworten. Heike Paul ist Lehrstuhlinhaberin für Amerikanistik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Zu ihren Veröffentlichungen zählen „The Myths That Made America: An Introduction to American Studies“ und „Amerikanischer Staatsbürgersentimentalismus: Zur Lage der politischen Kultur der USA“. 2018 erhielt sie den Gottfried Wilhelm Leibniz Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft; 2021 wurde ihr der Bayerische Maximiliansorden für Wissenschaft und Kunst verliehen. Die Reihe wird vom John McCloy Transatlantic Forum in Kooperation mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung und der Stiftung Orte der deutschen Demokratiegeschichte veranstaltet. Zur besseren Disposition werden Interessenten um eine Anmeldung bis Montag, 19. Januar, per E-Mail an anmeldung@forschungskolleg-humanwissenschaften.de gebeten. Anschließend wird eine Anmeldebestätigung versendet.

Tag der offenen Tür am KFG

Bad Homburg (hw). Das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) lädt Grundschulkinder der 4. Klasse und deren Eltern für Samstag, 24. Januar, von 9.30 bis 12.30 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Der Tag bietet die Gelegenheit, sich sowohl über das Unterrichtsangebot zu informieren, als auch ein umfassendes Bild von der Arbeit in der Schule zu bekommen. Um 9.30 Uhr öffnet die Schule die Klassenzimmer und lädt die Grundschulkinder zum Unterrichtsbesuch von Unterstufenklassen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch, Latein, Spanisch und den bilingualen Unterricht in den Fächern Geschichte sowie Politik und Wirtschaft ein. Weiterhin besteht für die Grundschulkinder in den aufgeführten Fächern die Möglichkeit, an Schnupperstunden teilzunehmen und sich aktiv einzubringen. Die Fachlehrkräfte stehen für Gespräche zur Verfügung. Lehrer sowie Schüler werden ihre Arbeitsgemeinschaften und weitere Aktivitäten der Schule präsentieren. Im Hofcafé der Schule werden zudem das Konzept der pädagogischen Mittagsbetreuung, die Schulsozialarbeit und die Angebote im Bereich der Begabungsförderung vorgestellt und Fragen beantwortet. Damit sich die Gäste in dem für sie fremden Schulgebäude schnell orientieren können, stehen zahlreiche Oberstufenschüler als „Guides“ bereit. In

den Räumen der Naturwissenschaften besteht die Gelegenheit, Experimente zu bestaunen und selbst durchzuführen oder die Aktivitäten der Bienen-AG zu besichtigen. Die Eltern können sich im Nawi-Trakt zum MINT-Schwerpunkt der Schule durch die Fachbereichsleitung beraten lassen. Weiterhin gibt es das Angebot, die musischen und künstlerischen Aktivitäten im Rahmen von Orchester- und Chorproben oder durch den Besuch des Kunst-Mitmachstandes kennenzulernen. Die Bibliothekarin bietet Führungen durch die Schulbücherei im neuen Kulturbau der Schule an. Dort besteht die Möglichkeit für Eltern, Geschwisterkinder betreuen zu lassen. Oberstufenschüler basteln und spielen mit den Kindern. Wenn dem ein oder anderen Kind das Angebot zu bewegungsarm erscheinen sollte, gibt es die Möglichkeit, sich im Rahmen eines Stationen-Parcours beziehungsweise bei kleinen Spielen in der Sporthalle auszutoben. Auch der Förderverein, der Schulelternbeirat und der Präventionskreis stellen sich vor und stehen genau wie die Schulleitung für Fragen zur Verfügung. Die Cafeteria ist durchgängig geöffnet und lädt zum Verweilen und für Gespräche ein. Das Programm für den Tag der offenen Tür ist auf der Homepage unter www.kaiserin-friedrich.de ab Donnerstag, 22. Januar, einsehbar.

Namensänderung bei der Hans Magiera Stiftung

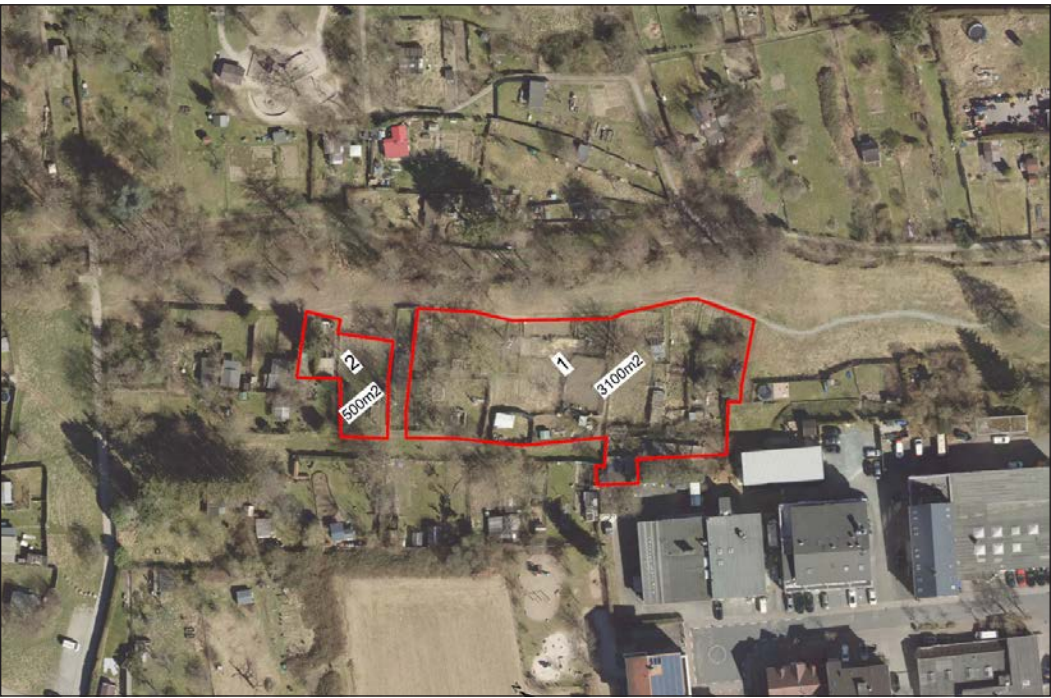
Bad Homburg (hw). Mit Zustimmung der Stiftungsaufsicht des Regierungspräsidiums in Darmstadt hat der Vorstand der Hans Magiera Stiftung die Verfassung überarbeitet und eine wichtige Änderung beschlossen. Der Name der Stiftung wurde im Sinne der langjährigen Vorsitzenden Gisela Magiera, die am 26. August 2024 verstarb, ergänzt. Die Stiftung führt seit dem 1. Januar dieses Jahres den Namen: Hans und Gisela-Magiera-Stiftung. Der Stiftungszweck bleibt unverändert, die Unterstützung und Förderung behinderter Kinder und Jugendlicher sowie junger Menschen in der Bundesrepublik Deutschland. Zusätzlich wurden redaktionelle Anpassungen in die Stiftungsverfassung aufgenommen. Die verstorbene Gisela Magiera, Trägerin des Bundesverdienstkreuzes, hat die Stiftung von 2004 bis 2024 geleitet und geprägt. Darüber hinaus hat sie ihr gesamtes Vermögen durch Zustiftung in die Hans und Gisela-Magiera-Stiftung eingebracht und damit die Finanzkraft der Stiftung nachhaltig verbessert. Des Weiteren hat der Vorstand in seiner Sitzung am 22. Oktober 2025 Michael Velten mit sofortiger Wirkung in den Vorstand der Stiftung berufen. Er ergänzt den Vorstand insbesondere durch seine umfassenden Immobilienkenntnisse und jahrzehntelange Begleitung der Stiftung. Michael Velten hat seine Tätigkeit als Geschäftsführender Gesellschafter bei der Park Immobilien GmbH im letzten Jahr abgegeben und steht seiner Firma nur noch beratend zur Verfügung. Er bringt ebenso seine langjährige Erfahrung in der Kom-

munalpolitik, Vorstandstätigkeiten beim DRK sowie Tätigkeiten in verschiedenen Aufsichtsgremien ein. Durch diese Ergänzung verfügt der Vorstand sowohl über die erforderliche fachliche Qualifikation als auch die angemessene Anzahl an Vorstandsmitgliedern.



Michael Velten ist seit Oktober 2025 Mitglied im Vorstand der Hans und Gisela Magiera-Stiftung.

Foto: M. Velten



Der auf diesem Bild rot umrandete Bereich in den Madesgärten ist von der Abräumung betroffen.
Foto: Stadt

Nächster Abschnitt in den Madesgärten wird geräumt

Bad Homburg (hw). Die Stadt weist darauf hin, dass weitere nicht genehmigte Gartenparzellen in den Pflanzenländern im Bereich „Madesgärten“ in Kirdorf aufgelöst werden. Alle Grundstücke, die sich innerhalb des rot umgrenzten Bereichs in der Abbildung befinden, werden im Frühjahr in eine Grünfläche umgewandelt. Daher müssen die Parzellen bis zum 14. Februar von allen Einrichtungen wie Hütten, Zäunen, Bänken und weiterem geräumt werden. Eine kleingärtnerische Nutzung wird künftig nicht mehr toleriert. Von Sonntag, 15. Februar, an werden die betroffenen Flächen planiert; bis dahin noch vorhandene Garteneinrichtungen werden von der Stadt kostenpflichtig entsorgt. Bereits in den Jahren 2023 und 2025 wurden erste illegal genutzte Gärten im Bereich der Pflanzenländer durch die Stadt Bad Homburg beseitigt und als Grünfläche hergestellt. Mit einer gemeinsamen Müllsammelaktion unterstützten im vergangenen Jahr engagierte Bürger dieses Vorhaben. Nun folgt ein weiterer Abschnitt mit dem Ziel, die öffentliche Grünfläche zu erweitern. Zeitnah werden entsprechende Schilder dort aufgestellt, die über die bevorstehende Räumung informieren.

dene Garteneinrichtungen werden von der Stadt kostenpflichtig entsorgt. Bereits in den Jahren 2023 und 2025 wurden erste illegal genutzte Gärten im Bereich der Pflanzenländer durch die Stadt Bad Homburg beseitigt und als Grünfläche hergestellt. Mit einer gemeinsamen Müllsammelaktion unterstützten im vergangenen Jahr engagierte Bürger dieses Vorhaben. Nun folgt ein weiterer Abschnitt mit dem Ziel, die öffentliche Grünfläche zu erweitern. Zeitnah werden entsprechende Schilder dort aufgestellt, die über die bevorstehende Räumung informieren.



Sanieren mit Weitblick

(epr) „Es gibt keine zweite Chance für den ersten Eindruck.“ Das gilt auch für die Fassade des Eigenheims. Doch wirkt sie zu Beginn noch ansprechend, zeigt sie mit den Jahren deutliche Spuren. Dabei stören Risse, Moos oder abblätternder Putz nicht nur das Auge, sie können auch massive Folgen haben. Eintretende Feuchtigkeit etwa schädigt die Bausubstanz und belastet das Wohnklima.

Eine unzureichende Dämmung treibt zudem die Energiekosten in die Höhe. Mit einer Fassadensanierung betreiben Hausbesitzer also mehr als Kosmetik. Sie verbessern die Energiebilanz des Gebäudes, schützen das Mauerwerk und steigern den Wert des Eigenheims nachhaltig. Als ideale Lösung hat sich die Sanierung mit ZF Zierer und dem Prinzip der vorgehängten, hinterlüfteten Fassade (VHF) bewährt. Bei einer VHF sorgt eine zwischenliegende Luftschicht für eine beständige Luftzirkulation, sodass Dämmung und Mauerwerk dauerhaft trocken bleiben und Schimmel keine Chance hat. Die ZF Zierer Fassaden aus glasfaserverstärktem Kunststoff sind äußerst witterungsresistent, schlag- und bruchfest, farbecht und nahezu wartungsfrei. Das schont Ressourcen und



(Foto: epr/Zierer Fassaden)

Geldbeutel nachhaltig, gleichzeitig sinkt der Energiebedarf um bis zu 50%.

Am Lebensende ist die gesamte VHF-Konstruktion sortenrein recyclebar. Details unter www.zierer-epr.de sowie www.homeplaza.de.

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

www.taunus-nachrichten.de



Fenster, die Ihr Zuhause perfekt machen

mit unseren modernen, maßgeschneiderten Fenstersystemen!



Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de

Ofenstudio Bad Vilbel

**KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE**

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel.: 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

**Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel**

Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

STELLENMARKT



GAA
DOKUMENTEN MANAGEMENT

Aktiv im Ruhestand

Unterstützung im Aktenarchiv und als Fahrer (m/w/d)

Sie sind im Ruhestand und möchten weiterhin aktiv bleiben? Ab dem **01.01.2026** ist für Rentner ein **Hinzuverdienst von bis zu 2.000 € monatlich** möglich. Zur Unterstützung unseres Teams bei der GAA GmbH & Co. KG in 61381 Friedrichsdorf suchen wir zuverlässige Rentner (m/w/d) für Tätigkeiten im Aktenarchiv sowie als Fahrer innerhalb Deutschlands, hauptsächlich im Rhein-Main-Gebiet.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung im Aktenarchiv (Sortieren, Bewegen und Vorbereiten von Akten)
- Fahrten innerhalb Deutschlands zur Abholung und zum Transport von Akten (keine schweren Möbel, keine Paketflut)
- Allgemeine Unterstützung im laufenden Betrieb

Ihr Profil:

- Führerschein Klasse B mit mehrjähriger Fahrpraxis
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Attraktiven Hinzuverdienst bis zu 2.000 € monatlich
- Flexible Arbeitszeiten ohne Schichtdienst
- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Bewegung
- Angenehmes, wertschätzendes Arbeitsumfeld

Einsatz: ab 01.01.2026 oder nach Vereinbarung

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Gerne telefonisch unter 0612795600 oder per Email an Bewerbung@gaa.de.

Neue Wege – neue Chancen.
Hier finden Sie den passenden Job.

Mitarbeiter/-in in Bad Homburg gesucht mit pädag. oder psychol. Erfahrung

Für 1-2 Nachmittage/Woche auf Minijob-Basis.
Gerne Rentner.



Praxis für Lerntherapie Steffens
Tel.: 06172 / 2677766
www.lerntherapie-steffens.de



NEPTUNS REICH
FISCHSPEZIALITÄTEN
FRISCH ZUBEREITET
Inhaber: Stefan Hasterok

Neptuns Reich
Louisenstraße 91-95
61348 Bad Homburg
So. u. Mo. Ruhetag

sucht ab sofort für seine Fisch & Feinkost-
abteilung und Bistrobereich zuverlässige/n
Mitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit oder als Aushilfe:

- **Verkäufer/in**
- **Servicemitarbeiter/in**
- **Jungkoch/-köchin**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an
Herrn Stefan Hasterok:
E-Mail: neptuns_reich@t-online.de
Telefon: 06172 / 90 15 14



MYJOB.de

Pssst ...
Hier gibt es die
passenden
JOBS





ROYAL HOMBURGER GOLF CLUB
1899

Greenkeeper/Platzarbeiter (m/w/d) gesucht!

Golfclub: Royal Homburger Golf Club 1899 e.V.
Einsatzgebiet: Bad Homburg vor der Höhe

Ihre Aufgaben

- Pflege und Instandhaltung der Golfplatzanlagen, einschließlich Rasenmähen, Bewässerung, Vertikutieren und Düngen mit diversen Maschinen
- Hecken- und Baumschnitt
- Kontrolle und Pflege von Bunkern, Teichen und Grünanlagen
- Durchführung von landschaftlichen Verbesserungen und Renovierungen
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Pflege von Golfturnieren und Veranstaltungen
- Einhaltung von Umwelt- und Sicherheitsrichtlinien

Ihr Profil

- Berufserfahrung im Golfbereich/Gartenlandschaftsbereich wünschenswert
- In jedem Fall ist die Arbeit in und mit der Natur Ihre Leidenschaft
- Hands-on-Mentalität und technische Kompetenz im Durchführen kleinerer Reparaturen
- Deutsch fließend in Wort und Schrift wünschenswert, souveränes und gepflegtes Auftreten
- Der richtige Mix aus Eigeninitiative und Teamgeist, Besonnenheit und Flexibilität
- Führerschein der Klasse B, eigener Pkw wünschenswert

Wir bieten

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit mit leistungsgerechter Entlohnung
- Ein freundliches und professionelles Team
- Fortbildungs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten (Zertifikation Platzarbeiter & Greenkeeper)
- Ein interessantes Arbeitsumfeld auf einem 18 Löcher- Golfplatz an den Taunushöhen, sowie einem historischen 6-Loch-Golfplatz im Bad Homburger Kurpark mit rund 1.250 Mitgliedern
- Kostenlose Golfmitgliedschaft
- Stundenzuschläge an Wochenenden und Feiertagen

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Ihr Interesse geweckt ist, richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung ausschließlich per E-Mail an:

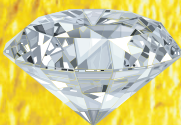
Royal Homburger Golf Club 1899 e.V.
Herrn Fabian Zimmermann
An der Karlsbrücke 10 • 61350 Bad Homburg v.d.H.
zimmermann@royal-hgc.de • www.royal-hgc.de

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Pelz- & Goldankauf Reza

Ohne Risiko!
Militärorden
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung



Filiale 1
Industriestraße 27 - 61381 Friedrichsdorf

Filiale 2
Schulstraße 1a - 65824 Schwalbach



EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

AKTIONSTAGE

FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
16. Jan.	17. Jan.	19. Jan.	20. Jan.	21. Jan.	22. Jan.	23. Jan.	24. Jan.

Tel: 06172 - 60 70 998

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr...

*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 10:00 - 17:00 Uhr | Sa. 10:00 - 15:00 Uhr

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum **Höchstpreis bis zu 3.500 €***



Wir zahlen zur Zeit bis

149,-€

*€/pro Gramm

Goldschmuck aller Art



Bernstein



Gold- & Silbermünzen



Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Feingold



Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!



Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum **Höchstpreis bis zu 3.500 €***



Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!
Letzter Aufruf vor Saisonschluß!

Wir zahlen bis zu 10.000€*

LETZTE CHANCE

* in VB mit Gold

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen*

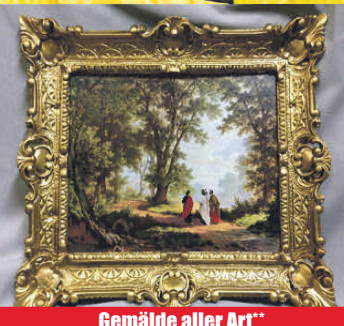


EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
16. Jan.	17. Jan.	19. Jan.	20. Jan.	21. Jan.	22. Jan.	23. Jan.	24. Jan.



Militariat und Orden



Gemälde aller Art**



Porzellanpuppen**



Standuhren**



Tierpräparate aller Art**



Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokotaschen



Silberbesteck



Porzellan namhafter Hersteller**



Modeschmuck

Wir zahlen bis zu 2.500,- €** für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan

P Parkplätze vorhanden

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort



Pelz- & Goldankauf Reza
Tel: 06172 - 60 70 998



Filiale 1
Industriestraße 27 - 61381 Friedrichsdorf

Filiale 2
Schulstraße 1a - 65824 Schwalbach

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 30,- € bei Verkauf!